

### Live-Streaming der Veranstaltung

Die Virtuelle Akademie überträgt diese Veranstaltung live im Internet. Nutzen Sie zudem die Möglichkeit, den Podiumsteilnehmern im Chat Fragen zu stellen, auch wenn Sie nicht persönlich zur Veranstaltung erscheinen können.

Den Live-Stream und alle weiteren Informationen dazu finden Sie auf der Seite der Virtuellen Akademie:  
[www.virtuelle-akademie.de](http://www.virtuelle-akademie.de)

### Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist allen Bildungsinteressenten möglich. Änderungen des Veranstaltungsprogramms bleiben vorbehalten. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behält sich die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit eine Absage der Veranstaltung vor.

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldung per Fax, Telefon oder Email an.  
Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Titelbild: © freefotouk/flickr.de

### Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Büro Hamburg  
Schwanenwik 31  
22087 Hamburg  
Tel: 040. 82 29 79 30  
Fax: 040. 82 29 79 31  
[www.hamburg.freiheit.org](http://www.hamburg.freiheit.org)

### Studienleitung

Lone Grabe  
Programmreferentin Büro Hamburg  
[lone.grabe@freiheit.org](mailto:lone.grabe@freiheit.org)

### Kontakt/Anmeldung

Jennyfer Dutschke/ Sabrina Dierke  
Tel: 040. 82 29 79 30  
Fax: 040. 82 29 79 31  
[hamburg@freiheit.org](mailto:hamburg@freiheit.org)  
[www.freiheit.org](http://www.freiheit.org)

### Veranstaltungsort:

Steigenberger Hotel  
Heiligengeistbrücke 4  
20459 Hamburg



**„Irgendwas mit Internet“**  
Halbzeit-Bilanz zur Enquête-Kommission ‚Internet und digitale Gesellschaft‘ des Deutschen Bundestags

Dienstag, 31. Mai 2011, 19.30 Uhr  
Steigenberger Hotel, Hamburg

## Einladung

## „Irgendwas mit Internet“ – Halbzeit-Bilanz zur Enquête-Kommission Internet und digitale Gesellschaft des Deutschen Bundestags

Podiumsdiskussion mit  
Jimmy Schulz, MdB und FDP-Obmann in der Enquête-Kommission  
und  
Christian Scholz, Informatiker und „18. Sachverständiger“ der Enquête-Kommission

Die WikiLeaks-Veröffentlichungen, die Facebook-Revolutionen in arabischen Ländern, der Rücktritt von zu Guttenberg, der Sony-Playstation-Hack...  
Spätestens 2011 ist das Internet in der Mitte der Gesellschaft angekommen – und verändert mit seinen Chancen und Risiken vieles grundlegend.  
Das betrifft nicht nur Politik oder Unternehmen, sondern unser aller Leben.

Der Deutsche Bundestag hat für die Jahre 2010 bis 2012 die „Enquête-Kommission Internet und digitale Gesellschaft“ eingerichtet, die die Auswirkungen des Internets auf Gesellschaft und Politik untersucht.

Anlässlich der „Halbzeit“ der Kommission laden wir zu einer Zwischenbilanz ein: Mit welchen Themen hat die Kommission sich beschäftigt? Wie verläuft die Arbeit? Gelingt das Vorhaben, die interessierte Öffentlichkeit via Internet als „18. Sachverständigen“ einzubinden?

### Begrüßung und Vorstellung der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

#### **Jöran Muuß-Merholz**

Forenleiter der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Agentur J&K – Jöran und Konsorten

### Podiumsdiskussion mit

#### **Jimmy Schulz MdB**

ist Mitglied des Deutschen Bundestags und FDP-Obmann der Enquête-Kommission Internet und digitale Gesellschaft. Der Diplom-Politologe sammelte auch mit eigenen Unternehmen Erfahrungen in der IT-Wirtschaft. Besonderes Aufsehen erregte Schulz, als er als erster Abgeordneter im Bundestag während einer Rede ein iPad nutzte.

#### **Christian Scholz**

ist Mitbegründer der COM.lounge GmbH, die sich auf Bereich Open Source, Social Media und Content Management spezialisiert hat. Zudem bloggt er auf [mrtopf.de](http://mrtopf.de) und beschäftigt sich im politischen Bereich mit den Themen Open Data und Open Government. Scholz ist sehr aktiv als „18. Sachverständiger“, also als externer Begleiter der Enquête-Kommission.

### Moderation

#### **Jöran Muuß-Merholz**

### **Anfahrt:**

Das Steigenberger Hotel Hamburg ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar:

Anfahrt mit der U3 bis zur Haltestelle Rödingsmarkt, sowie S1 und S3 bis zur Haltestelle Stadthausbrücke.

Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Das Parken auf den hoteleigenen Parkplätzen ist kostenpflichtig.



Bitte möglichst in Blockbuchstaben ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen!

Sie können sich per Fax 040.822979-31, per Telefon 040.822979-30  
oder per E-Mail hamburg@freiheit.org anmelden.

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

**Büro Hamburg**

Schwanenwik 31

22087 Hamburg

**Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung:**

**„Irgendwas mit Internet“ – Halbzeit-Bilanz zur Enquête-Kommission Internet und digitale  
Gesellschaft des Deutschen Bundestags**

Dienstag, 31. Mai 2011, 19.30 Uhr

Steigenberger Hotel, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg

- Ich nehme teil  
 Ich nehme mit weiteren \_\_\_\_\_ Personen teil – bitte namentlich mit Adressen nennen  
 Ich möchte nicht mehr eingeladen werden

Name: \_\_\_\_\_ Geb. Datum: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Institution: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Straße / Nr.: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Anschrift:  dienstlich  privat

Ich habe von den Teilnahmebedingungen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden zur Durchführung dieser Veranstaltung und um von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn ich diese Informationen nicht mehr wünsche, wird die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§ 28, Abs. 4 BDSG).

.....  
Ort/ Datum

.....  
Unterschrift

Die Arbeit des Büro Hamburg der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit ist zertifiziert von „Weiterbildung Hamburg e.V.“. Die Veranstaltungen werden zu einem großen Teil aus Mitteln der Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg sowie aus Mitteln der Bundesrepublik Deutschland finanziert.

